



Das perfekte Bild zeigen

Fotofreunde Wiggensbach feiern ihr 40-jähriges Bestehen

Sogar den weiten Weg aus Saarbrücken und Siegburg hatten die beiden Ehrengäste der 40-Jahr Feier der Fotofreunde Wiggensbach, der Präsident des Deutschen Verbandes für Fotografie e.V. (DVF) Wolfgang Rau und die Vizepräsidentin Annelie Henn, auf sich genommen, um den Allgäuer Fotoenthusiasten für ihr Engagement für die Amateurfotografie zu danken.

Vor vierzig Jahren wurde der Club durch sechs Gründungsmitglieder aus der Taufe gehoben. Heute haben die Fotofreunde Wiggensbach 67 Mitglieder, darunter 19 Frauen, die bei unzähligen Fotowettbewerben Auszeichnungen und Medaillen gewonnen haben und den Club zu einem der renommiertesten Vereine für Amateurfotografie gemacht haben. 1992 traten die Fotofreunde Wiggensbach dem DVF bei. Im Juli dieses Jahres traf man sich im Gasthof zum Kapitel in Wiggensbach, um mit rund 200 Gästen das 40-jährige Bestehen zu feiern. Die geladenen Ehrengäste wie u.a. Landrat Christian Wilhelm eröffneten auch gleich die Jubiläumsausstellung „Im Fokus“. Vom 18. Juli bis 9. August wurden im WIZ (Wiggensbacher InformationsZentrum) und auf einer Außenausstellung auf der Pfarrwiese über 120 Werke gezeigt. Die Schau zeigte freie Arbeiten von rund 40 Mitgliedern im Indoorbereich sowie im Außenbereich auf 21 großflächigen Bannern, die zu 7 Dreiecks-

inseln zusammengestellt waren. Über dem Ratsch-Kathl-Brunnen waren noch einmal 16 quadratische Banner angebracht.

Das Bild entsteht im Kopf

Die Ausstellung zeigte deutlich die freiheitliche Ausrichtung des Fotoclubs. In Wiggensbach war man seit dem Jahr 2004 bestrebt neue Wege über das fotografische Handwerk hinaus zu gehen – Weg vom Wegbewerten bei den klassischen Bildbesprechungen und einer zu häufigen Teilnahme an Wettbewerben. Ziel war es, herkömmliche Gestaltungsregeln zu brechen und eine individuelle Bildsprache zu entwickeln, die beim Betrachter Emotionen auslöst. „Egal ob jemand eine Kamera für 100 oder 10.000 Euro hat, wichtig ist das Bild und das entsteht zuerst im Kopf“, so Manfred Köhler, einer der sechs Gründungsmitglieder und langjähriger Clubvorsitzender der Fotofreunde Wiggensbach. „Wir haben uns kontinuierlich weiterentwickelt, waren

stets offen für neue Impulse und Strömungen in der Fotokunst. Der technische Fortschritt hat die Sehgewohnheiten verändert und die Kreativität gefördert. Die Lust am Fotografieren und das Engagement, sich mit dem Neuen auseinanderzusetzen, ist jedoch bis heute geblieben, mit dem Ziel: das perfekte Bild zu zeigen“, so Köhler. Die Fotofreunde treffen sich alle 14 Tage zu Clubabenden im Gasthof zum Kapitel in Wiggensbach. Manfred Köhler: „Wir wissen, ein Club lebt auch sehr stark vom Miteinander seiner Mitglieder. Deshalb freuen wir uns natürlich ganz besonders über die Mitglieder, die sich in den Verein einbringen, d.h. die aktiv mitmachen – bei Diskussionen, Bildbesprechungen, bei Workshops, Wettbewerben und unseren Ausstellungen.“ Die Fotofreunde Wiggensbach würden gerne ihren Altersdurchschnitt verjüngen und freuen sich über junge Interessenten. Wer also Spaß am Fotografieren hat, kann über die Internetseite www.fotofreunde-wiggensbach.de Kontakt zum Verein aufnehmen.

Auf www.trendyone.de findet sich übrigens eine Fotostrecke mit einigen der besten Exponaten der Jubiläumsausstellung. Text: Jörg Spielberg

Die Fotofreunde Wiggensbach e.V. feierten heuer ihr 40-jähriges Bestehen. Der Verein gehört zu den renommiertesten seiner Art in ganz Deutschland